

## Katja mit Burka auf Schotterstrassen

Katja Beerli hat mit ihrem Partner Philipp sechs Monate nach dem Start China erreicht. Was sie von Ende Februar bis in den Spätsommer erlebt haben würde ein dickes Buch füllen und wird nach ihrer Rückkehr im Frühling 2017 sicher zu interessanten Diskussionsabenden führen. Die Fahrt über 4000 m hohe Pässe auf Schotterstrassen, die vielen Begegnungen mit gastfreundlichen Menschen, die fremde Kultur, ungewohntes Essen und auch brenzlige Situationen werden ihnen ewig in Erinnerung bleiben, zum Beispiel, dass Katja wegen der Kleiderordnung des Islam tagelang im Hidschab auf dem Velo sass!

Der aktuelle Standort und die Erlebnisse des Duos können hier verfolgt werden: <http://www.by-bicycle.ch/reiseblog.html>

**Kaum Pannen:** Die speziell gebauten und mit Gepäck fast 40 kg schweren Velos haben bisher die Strapazen problemlos überstanden. Nach 11'000 km waren nur zwei Plattfüsse zu beheben, aber auf chinesischen Strassen hat sich dies nun drastisch geändert, weil jeden zweiten Tag geflickt werden musste.

**Essen:**...und als Notvorrat immer Snickers!

**Gastfreundschaft:** Im Reiseblog ist von der fast unglaublichen Gastfreundschaft von Osteuropa bis Asien zu lesen.

**Sprachen:** Oft hilft weder Englisch noch eine andere mitteleuropäische Sprache. Dann reden Katja und Philipp Schweizerdeutsch – und erhalten Antworten auf albanisch oder chinesisch.

**Verkehr:** Alles, von Schotterstrassen bis zu vierspurigen Autobahnen.

**65 Nächte im Zelt:** Zwar wurden Katja und Philipp oft zum Übernachten eingeladen, weil in vielen Gegenden Touristen eine „Attraktion“ darstellen. Manchmal wurde auch in Hotels oder einfachen Gaststätten übernachtet und bis Ende September 65 mal im Zelt. Aber in China ist es mit Zelten vorbei, weil dies dort verboten ist.

### **Bangkok naht**

*Sechs Monate nach dem Start am 27. Februar auf dem Berner Bundesplatz waren Mitte September weit mehr als die Hälfte der 20'000 km nach Bangkok zurückgelegt.*

*Gesamtdistanz: 13'193 km*

*Höhendifferenz: 99'984 hm*

*Höchster Punkt: 4'655 m.ü.M. (Tadschikistan)*

*Zeit im Sattel: 881.5h*

*Anzahl Länder: 19*

*Pannen Katja: 3 Platten, 1 Speichenbruch / Pannen Philipp: 5 Platten*

*Lebendige Schlangen: 2 Türkei, 2 Iran, 1 China (ein riesiges und angriffiges Mistvieh)*

*Zeltnächte: 65*

Zusammenfassung der bisherigen Reise aus dem Reiseblog von Walter Leibundgut



*Hr Jadranska Magistrala, Kroatien  
Katja*



*Goderzi Pass, Georgien  
Philipp*



*Pamir Highway Koizetek Pass, Tadschikistan*



*6 Monate unterwegs, Kasachstan*



*Song Köl, Übernachtung in einer Hurte,  
Kirgistan*



*Nebst dem Radfahren wird auch Touristik be-  
trieben. Hier in China.*